

SUPstart

Suchtprävention für den Start in ein gesundes Arbeits- und Ausbildungsleben

Unter dem Titel **SUPstart** bieten wir Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunkten der Suchtprävention für **Wiener Lehrlinge** und junge Menschen in Einrichtungen von **AusbildungsFit**.

2 **Basismodule** in unterschiedlicher Länge vermitteln Grundlagenwissen zu Sucht und rechtliche Informationen im Kontext von Arbeit und Ausbildung.

BASISMODULE

SUPstart - **classic**

- Suchtbasics
- Substanzkunde
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Vermittlung und Erweiterung von Risikokompetenz
- Rechtsinformationen
- Interaktive Methoden
- Individueller Schwerpunkt aus Alkohol, Nikotin und Cannabis, Digitale Medien

Dauer: 7 UE á 50 Minuten

SUPstart - **kompakt**

- Suchtbasics
- Substanzkunde
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Rechtsinformationen

Dauer: 4 UE á 50 Minuten

3 optionale **Zusatzmodule** widmen sich darauf aufbauend wahlweise jeweils einem Schwerpunktthema und können nach vorhergehender Basisschulung gebucht werden.

ZUSATZMODULE

SUPstart – **Nikotin & Cannabis**

- Reflexion von Konsummotiven
- Wirkungen und Auswirkungen des Rauchens von Tabak oder Cannabis
- Erweiterung von alternativen Handlungsstrategien
- Rechtliche Aspekte

SUPstart – **Alkohol**

- Alkohol – Mythen und Fakten
- Reflexion des persönlichen Konsumverhaltens
- Interaktive Methoden
- Rechtliche Aspekte

SUPstart – **Digitale Medien**

- Onlinesucht – gibt es das?
- Reflexion des persönlichen Nutzungsverhaltens
- Auseinandersetzung mit Games und Communities
- Rechtliche Aspekte

Dauer: jeweils 4 UE á 50 Minuten



Kosten und Anmeldung

Für Einrichtungen der **überbetrieblichen Lehrausbildung** und **AusbildungsFit** ist eine Teilnahme **kostenfrei**. Die Kosten des Workshops übernimmt die SDW (begrenzt Kontingent).

Für **Wiener Lehrbetriebe** betragen die Kosten

- SUPstart – classic (7 UE): € 1.940,-
- SUPstart – kompakt (4 UE): € 970,-
- Zusatzmodule (4 UE): jeweils € 970,-

Lehrbetriebe haben die Möglichkeit einer Förderung in der Höhe von bis zu 75% der Kosten. Nähere Informationen unter www.lehre-foerdern.at

Voraussetzungen

Im Sinne einer nachhaltigen Suchtprävention gilt für interessierte Auszubildende*innen, Coaches oder Betreuer*innen **nachweisliches Grundlagenwissen zu Sucht** als Voraussetzung für eine geförderte Teilnahme, z.B. durch Absolvierung von

- SUPArb – Suchtprävention im arbeitsmarktpolitischen Kontext,
- Grundlagen Sucht und Prävention im Kindes- und Jugendalter

oder vergleichbaren Angeboten des ISP bzw. vom

- E-Learning „Grundlagen zu Sucht“ und E-Learning „Suchtprävention im Kindes- und Jugendalter“
- oder themenbezogene Fortbildungen bei Dialog – Individuelle Suchthilfe.

Kontakt

für überbetriebliche Einrichtungen und AusbildungsFit:

Steve Kersch, BA
Institut für Suchtprävention der Sucht und Drogenkoordination Wien
Tel.: +43 1/4000-87323
E-Mail: steve.kersch@sd-wien.at
www.sdw.wien

für Betriebe:

Mag.^a Andrea Lins-Hoffelner, MBA
Institut für Suchtprävention der Sucht und Drogenkoordination Wien
Tel.: +43 1/4000-87319
E-Mail: andrea.lins-hoffelner@sd-wien.at
www.sdw.wien



Anmeldung

Interessierte Betriebe und Einrichtungen wenden sich für Terminvereinbarungen per E-Mail an den Umsetzungspartner **Dialog – Individuelle Suchthilfe:**
spf@dialog-on.at

bei Fragen zur Umsetzung:

Dialog – Individuelle Suchthilfe
Mag.^a Lisa Wessely
Tel.: +43 1/205 552 500
E-Mail: lisa.wessely@dialog-on.at
www.dialog-on.at

dialog:
INDIVIDUELLE SUCHTHILFE

Weiterführendes Angebot

Forumtheater „Hast du Feuer?“ und „Fetter Auftritt“

Unsere interaktiven Theaterstücke regen zur Diskussion und Reflexion über Alkohol bzw. Nikotinkonsum an und laden zum Mitmachen ein. Junge Schauspieler*innen zeigen zunächst Konfliktsituationen rund um das Thema. Anschließend kann das Publikum aktiv in die Handlung eingreifen und eigene Ideen zur Verbesserung der Situation ausprobieren. Für bis zu 80 Personen geeignet. (Dauer: jeweils 120 Min., Kosten: € 1.200,- pro Aufführung. Die SDW bietet ein begrenztes gefördertes Kontingent für die überbetriebliche Lehrausbildung und AusbildungsFit.).